

**Veranstalter** Bund Deutscher Architekten BDA  
Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.  
Marktplatz 10  
40213 Düsseldorf  
Tel. 0211.32 88 49  
Fax 0211.32 59 51  
mail@bda-nrw.de  
www.bda-nrw.de

**Termin** Montag, 16. Oktober 2017  
19.00 Uhr

**Anmeldung** Auf beigefügter Karte oder per E-Mail bis zum  
10. Oktober 2017

**Ort** TAFELSILBER  
Restaurant und Eventlocation  
Schlüterstraße 10  
40235 Düsseldorf-Grafenberg

**Anreise** ÖPNV vom Hbf. aus: Straßenbahn  
Linie 709 (Richtung Gerresheim)  
bis Schlüterstr./Arbeitsagentur  
Parkplätze: entlang der Schlüterstraße und  
auf dem benachbarten Metro-Gelände

**Abbildung** Seestadt Aspern, Nutzungs- und Freiflächen-  
plan (Ausschnitt), © wien 3420 AG

Der BDA dankt:

**AIC** INTERNATIONALE VERSICHERUNG-  
UND TREUHANDGESAMTANWALTER

**JUNG**

**KALDEWEI**

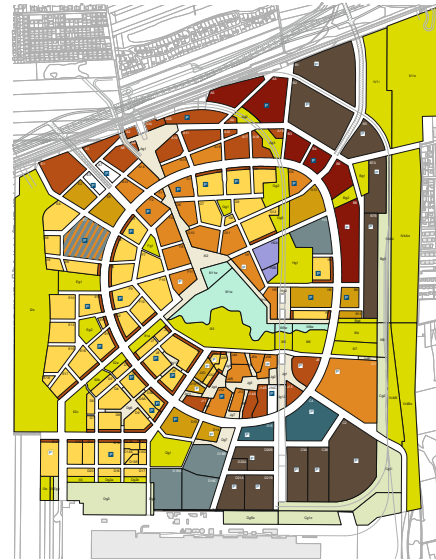


**TECE**

Bund Deutscher Architekten **BDA**  
Nordrhein-Westfalen

**BDA-Gespräch 2017**

**MEHR MISCHUNG WAGEN!**



**Einladung**

Montag  
16. Oktober 2017  
19.00 Uhr

TAFELSILBER  
Düsseldorf

## Einladung

Städtebauliche Leitbilder ändern sich in Intervallen, die Realität hinkt oftmals hinterher. So lebt auch das auf Funktionstrennung basierende Stadtkonzept der Moderne, das zahlreiche Städte und Stadterweiterungen seit der Nachkriegszeit prägt, vielerorts weiter. Dabei sind die Probleme dieses Modells der Stadt längst bekannt.

Wir müssen mehr Mischung wagen! Städtebau und Architektur müssen heute auf die Vielfalt der Lebensstile, veränderte Ansprüche an das Wohnen und neue Formen der Arbeit und Produktion reagieren und eine enge Verzahnung der verschiedenen Lebenswelten ermöglichen.

Stefan Gärtner führt in seinem Vortrag in den Wandel der Leitbilddiskussionen ein und beleuchtet vor dem Hintergrund der aktuellen planungsrechtlichen und politischen Weichenstellungen die Chancen einer Transformation urbaner Räume hin zu einer funktionsgemischten Stadt.

Es ist sicherlich nicht möglich, Rezepte für eine „richtige Mischung“ auszugeben, aber es lohnt sich, neue Wege auszuprobieren. Überzeugende Beispiele gibt es ja schon. Kaye Geipel stellt einige davon, auch über Deutschland hinausgehend, vor. Es geht dabei u.a. um einen neuen Stadtteil, der sich am Modell der Stadt des 19. Jahrhunderts orientiert, aber nicht so aussieht. Um Innenverdichtung, bei der Gewerbe, auch produzierendes, näher an das Wohnen herangeholt wird. Um hybride Bauten, die anscheinend Unvereinbares zusammenbringen und denen es doch gelingt, eine neue Qualität für ihre Nutzer zu schaffen.

Zur Abschlussveranstaltung der Reihe „Die Mischung macht’s – Ein neues Gefühl von Stadt“ laden wir herzlich ein.

## Programm

### 19.00 Begrüßung

Peter Berner  
Vorsitzender des BDA Landesverbandes NRW

### Vorträge

### 19.10 Transformation urbaner Räume – Das Leitbild der funktionsgemischten Stadt

Dr. Stefan Gärtner  
Stadtplaner, Direktor des Forschungsschwerpunktes Raumkapital am IAT Institut für Arbeit und Technik, Gelsenkirchen

### 19.40 Dicht, gemischt, hybrid, urban und jetzt auch noch produktiv? Neue Qualitäten für die Architektur der Quartiere

Kaye Geipel  
Stellvertretender Chefredakteur der BAUWELT, Berlin

### 20.20 Nachfragen an die Referenten und Resümees

Peter Berner

### 20.45 BDA-Fest

Hinweis:  
Die Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung ist bei der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen beantragt.